



Evangelische Volkspartei

EVP- Mitteilungen Köniz

Nr. 1, Februar 2013

In dieser Ausgabe:

Grusswort

Termine

Themen der Könizer
Politik

Der Runde Tisch zum
Tram

Wählen und sich
wählen lassen

PC-Konto EVP Köniz:
30-9087-8

Homepage EVP Köniz:
www.evp-koeniz.ch

Impressum



Evangelische Volkspartei
www.evp-be.ch

Herausgeber:
EVP Kanton Bern
Postfach
3000 Bern 7

Redaktion:
Christof Erne

Grusswort des Ko-Präsidenten



Liebe Freunde der EVP
Von ganzem Herzen wünsche ich, dass Ihr gut ins neue Jahr gestartet seid.
Wir im Vorstand sind gut unterwegs und haben einiges vor, denn das neue Jahr 2013 ist für die EVP Köniz wichtig, wir wollen im Herbst gewählt werden.
Dazu passt die aktuelle Jahreslosung 2013 welche mir ausserordentlich gut gefällt. Sie gibt eine grosse Perspektive, erdet, lässt einem das Heute nicht als das Wichtigste erscheinen und weist auf Kommendes hin. Ein eigentliches Parteiprogramm. Im Hebräerbrief 13 Vers 14 lesen wir: „Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“

Auch wir im Vorstand sind am Suchen!

- Wir suchen die richtigen Partner für die kommenden Wahlen, gerne berichten wir an der Hauptversammlung darüber.
- Wir suchen Kandidaten für die EVP Liste, gerne nehmen wir valable Namen entgegen.
- Wir suchen Spender für den aufwändigen Wahlkampf, gerne darf das Postcheckkonto gefüttert werden.

Ich freue mich auf ein intensives Jahr 2013 zusammen mit einem tatendurstigen Vorstand, tatkräftigen Parlamentariern und hoffentlich vielen mittragenden und unterstützenden Mitgliedern und Freunden.

Liebe Freunde, gerne halten wir Euch auf dem Laufenden mittels Mitteilungsblättern, unserer Homepage (www.evp-koeniz.ch) oder direkt durch Vorstandsmitglieder.

Mit freundlichem Gruss

Matthias Müller, Ko-Präsident

Wichtige Termine 2013

Bitte merkt Euch folgende Termine für 2013 vor:

22. und 23. März 2013: Osteraktion - die EVP Köniz geht auf die Plätze und Strassen

26. April 2013: HV der EVP Köniz

24. November 2013: Wahl des Parlaments, des Gemeinderats und des Gemeindepräsidenten von Köniz

Die grossen Themen in der Könizer Politik

Übers Jahr gesehen gibt es zwei grosse Themen in der lokalen Politik. Die Finanzen und den Verkehr. Nächstens wird sich auch die Raumplanung und der sanfte Druck Richtung erneuerbare Energie dazu gesellen. Während Finanzen eine Gratwanderung zwischen Einnahmen und Ausgaben sind, gestaltet sich der Verkehr und die Raumplanung wesentlich komplexer. Haben Sie Erfahrung mit diesen Themen? Als Parlamentarier sind wir an einem Gedankenaustausch mit interessierten Freunden und Mit-

gliedern sehr interessiert. Eine kurze Mail, und wenn es nur 2 Sätze sind, an tram@evp-koeniz.ch würde uns sehr freuen. (Sie darf natürlich auch länger sein). Und wie steht es mit der erneuerbaren Energie? Das ist zwar technisch interessant, aber politisch gesehen vor allem wieder eine Frage der Finanzen. Mit dem kleinen Zusatzproblem, dass wir nicht wissen welchen Preis nachfolgende Generationen bezahlen werden, wenn wir nicht auf erneuerbare Energie wechseln.
Hermann Gysel

Einigkeit am „Runden Tisch“ zum Tram



Am Ende von 3 langen und interessanten Sitzungen, ergab sich erfreulich rasch und klar Einigkeit, wie sich der „Runde Tisch“ die Zukunft des Tramprojekts vorstellt:

- Weiterplanen der Tramlinie bis nach Schliern, Ziel: Volksabstimmung Herbst 2014
- Die Kreditvorlagen der Tramverlängerung Wabern und Linie nach Schliern sollen getrennt zur Abstimmung gebracht werden

Die Tramlinie bis Schliern ist umstritten. Im Parlament wurde der Planungskredit durch Stichtent-

scheid der Präsidentin beschlossen, die Stimmung war gereizt – die Fehlinformationen bezüglich Terminvorgaben für die Bundesfinanzierung haben das Fass dann zum Überlaufen gebracht, Dialog und Vertrauen sind auf den Nullpunkt gesunken.

So gesehen ist der Ausgang dieser Diskussionsrunden ein voller Erfolg!

Erfolg nicht primär in der Frage Tram oder nicht, sondern vielmehr für die Politikultur in Köniz.

Ich bin wirklich sehr dankbar, dass nun die Basis für eine sachliche Auseinandersetzung mit dem Thema wieder gelegt ist, und dass auch das Vertrauen in die Aussagen von Behörden und Fachleuten wieder am Wachsen ist. Vertrauen ist eine zarte Pflanze; diese gilt es nun von allen Beteiligten weiter zu pflegen und zu schützen.

Patrik Locher und ich haben am runden Tisch die EVP vertreten. Gerne beantworten wir Fragen oder nehmen Ihre Anregungen entgegen.

Rolf Zwahlen

Wählen und sich wählen lassen



Am Sonntag 24.11.2013 finden nicht nur eidgenössische Abstimmungen statt, sondern hier bei uns in Köniz wird auch gewählt. Das Jahr 2013 hat eben erst begonnen und schon machen wir einen Ausblick auf die Wahlen im November. Wieso das?

Um erfolgreich zu politisieren brauchen wir Mitglieder im Parlament und eventuell sogar im Gemeinderat von Köniz. Es geht um die Legislatur von 2013 bis 2017 in der wir unsere Einflussnahme auf laufende und zukünftige Geschäfte auf politischer Ebene wahrnehmen wollen. Unser Ziel ist eine sachliche Mitsprache in aktuellen Themen und die Mitgestaltung der Politikultur. Unsere Lebensqualität hängt unter anderem von vernünftigen, zukunftsweisenden Entscheidungen unserer lokalen Politiker ab.

Wir möchten Sie gerne informieren und Sie über unser Vorgehen bei den Wahlvorbereitungen auf dem Laufenden halten. Es ist wichtig, wie die Vorbereitungen auf die Wahlen geplant und durchgeführt werden. Damit wir unsere Sitze verteidigen können, brauchen wir gute Listenverbindungen und eine möglichst volle Kandidatenliste. Warum wollen wir möglichst viele Namen auf der EVP-Liste für die kommenden Wahlen?

Weil bei Proporzahlen, wie es unsere Gemeinderats- und Parlamentswahlen sind, die Stimmen der ganzen Partei zugute kommen. Ziel ist es, so viele Parteistimmen wie möglich zu sammeln. Eine kleinere Partei wie die EVP erhält viele Stimmen über persönliche Beziehungen. Erfahrungsgemäss möchten nur fünf bis zehn EVP Mitglieder aus Köniz eine verbindliche politische Aufgabe auf sich nehmen. Diese Kandidaten werden nach Absprache mit dem Vorstand doppelt auf die Wahlliste gesetzt. Sie sind also kumuliert aufgeführt, und erhöhen damit ihre Wahlchancen wesentlich. Gleichzeitig möchten wir den EVP Wählern eine breite Auswahl an Gesichtern und Persönlichkeiten zur Wahl bieten. Als Mitte Partei sind wir für fast alle Arten von Kandidaten und Kandidatinnen offen. Es ist uns ein Anliegen, verschiedene Personen mit unterschiedlichen persönlichen Hintergründen und Meinungen auf unserer Kandidatenliste zu versammeln. Könnten Sie sich vorstellen, für die EVP Köniz zu kandidieren?

Wir vom Vorstand freuen uns über alle Könizerinnen und Könizer, die bereit sind zu kandidieren. Werden Sie vom Wähler zum Wahlkandidaten. Sie können auf ihre persönliche Art helfen, den Ausgang dieser Wahlen mitzuentcheiden. Ob Kandidatur oder nicht, wir brauchen dieses Jahr besondere Unterstützung, sei es im Gebet, mitmachen bei Wahlaktionen oder finanziell. Sprechen Sie mit EVP und Politik interessierten Nachbarn, Mitarbeitern, Tagesmüttern, Freunden und Bekannten über die kommenden Wahlen. Für Fragen und weitere Informationen können Sie gerne mit dem Vorstand der EVP Köniz Kontakt aufnehmen.

info@evp-koeniz.ch

Denise Bähler und Mirjam Kunz